

Univ.-Prof. Dr. Werner Schroeder, LL.M. (Berkeley)

Institut für Europarecht und Völkerrecht
Universität Innsbruck
Innrain 52, A-6020 Innsbruck
Tel: (+43 512) 507-81400
europarecht@uibk.ac.at

CURRICULUM VITAE

Geboren am 1. Mai 1962 in Köln

- | | |
|-----------|---|
| 1981-1986 | Studium der Rechtswissenschaften an den Universitäten Passau und Genf |
| 1986-1990 | Rechtsreferendar im OLG-Bezirk München |
| 1988-1989 | Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Völkerrecht und Internationales Recht, Universität München |
| 1989 | Promotion zum Dr. iur. an der Universität Passau |
| 1990-1993 | Rechtsanwalt in München bei Droste Killius Triebel (jetzt: HoganLovells) |
| 1991-1992 | Studium an der University of California/Berkeley, School of Law, Master of Laws (LL.M.) |
| 1993-1999 | Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht und Europarecht, Universität Passau |
| 1999 | Habilitation an der Universität Passau; venia legendi für die Fächer Staats- und Verwaltungsrecht, Europarecht, Völkerrecht und Rechtstheorie; Privatdozent |
| 1999-2001 | Oberassistent am Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht, Völkerrecht und Europarecht, Universität Passau |
| Seit 2001 | Universitätsprofessor am Institut für Völkerrecht, Europarecht und Internationale Beziehungen, Universität Innsbruck |
| Seit 2005 | Leiter des Instituts für Europarecht und Völkerrecht, Universität Innsbruck |

Funktionen und Mitgliedschaften:

- Vorsitzender des Fakultätsrats der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck
- Mitglied des wissenschaftlichen Beirats des Bundes für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde e.V., Bonn

- Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Lebensmittelrecht
- Mitglied der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
- Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Internationales Recht
- Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Gesetzgebungslehre
- Mitglied des Österreichischen Europarechtstages
- Mitglied des Österreichischen Völkerrechtstages